

Gratulation zum 90. Geburtstag

Hans-Georg Weigand

Sehr geehrter Herr Pickert, bei meinem Einstieg in die Fachdidaktik im Jahr 1986 bei Herrn Vollrath in Würzburg stieß ich sehr bald im Zusammenhang mit Überlegungen zum Funktionsbegriff auf den Namen Günter Pickert. Seine Aufsätze zur Gestaltung der Anfängervorlesungen in Analytischer Geometrie, zur Behandlung von Mengen, Funktionen, Folgen und Filtern in den Analysisvorlesungen oder zur Verengung des Begriffsverständnisses des Funktionsbegriffs bei Studienanfängern waren prägend für mein mathematikdidaktisches Denken. Ich schätzte schon damals sehr, dass Sie, Herr Pickert, bei Ihren Analysen nicht bei der Kritik an dem – wie es heute heißt – suboptimalen Schulwissen von Studienanfängern stehen geblieben sind, sondern konstruktive Lösungsvorschläge dargeboten haben. Oberstes Prinzip war Ihnen dabei stets, dass sich alle didaktischen Betrachtun-

gen auf *substantielle mathematische Inhalte* stützen müssen.

In der Zeitschrift „Praxis der Mathematik“ haben Sie, Herr Pickert, in über 140 Beiträgen, viele Aufgaben veröffentlicht, etliche Stellungnahmen zu PM-Artikeln abgegeben und eigenständige Beiträge verfasst. Herr Pohlmann, ehemals Leiter der Zeitschrift PM, hat mir aufgetragen, dass ich mich in seinem Namen nochmals ausdrücklich für die vielen Postkarten bedanken soll, die sie ihm nach jeder neuen Ausgabe von PM geschickt haben und die er als sehr hilfreich empfand. Sie, Herr Pickert, haben Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrerinnen und Lehrern gezeigt, wie mathematische Begabung durch interessante und herausfordernde Aufgabenstellungen gefördert werden kann. In der heutigen Zeit der Elite- und Begabungsförderung sind diese Aufgaben aktueller denn je.

Die Fachdidaktik ist Ihnen, Herr Pickert, dafür dankbar, dass Sie sie durch Ihr Engagement für das Lehren und Lernen von Mathematik Standards gesetzt haben, Standards, die sowohl die Fachdidaktik als Disziplin, als auch die Fachwissenschaft Mathematik akzeptieren konnte oder kann. Sie haben zum Zusammenwachsen von Fachdidaktik und Fachwissenschaft beigetragen, Sie haben eine Offenheit der Fachwissenschaftlern

gegenüber unserer Disziplin angestoßen, ohne die es dieses Jahr keine gemeinsame Jahrestagung der DMV und der GDM in Berlin gegeben hätte.

Ich darf Ihnen, Herr Pickert, als Vorsitzender der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik danken, dass er zur Akzeptanz der Didaktik in weiten Kreisen der Mathematik beigetragen haben. Alles erdenklich Gute zum 90. Geburtstag!